



Landesamt für Umwelt
Hochwassermeldezentrale
Tel.: 0335 60676 5400
Fax: 0331 27548 3302
E-Mail: HWMZ-BB@LfU.Brandenburg.de

Hochwasserwarnung

Flussgebiet: Spree

Herausgabezeitpunkt: Samstag, 14. September 2024, 14:00 Uhr

Das in den vergangenen Tagen wetterbestimmende und derzeit südöstlich liegende Vb-artige Tief schwächt sich derzeit ab, bleibt aber zunächst noch wirksam.

In den vergangenen 24 Stunden sind im sächsischen Einzugsgebiet der Oberen Spree zwischen 40 und 70 mm Niederschlag gefallen. Nach einer heute Mittag einsetzenden Beruhigung des Niederschlagsgeschehens werden Ausläufer des abziehenden Tiefs morgen im Tagesverlauf weitere Niederschläge heranzuführen, die jedoch nicht so hoch ausfallen werden wie die seit Freitag bereits gefallenen Regenmengen. Allerdings treffen diese Niederschläge auf nun erhöhte Bodenfeuchte und Fließgewässer mit bereits erhöhter Wasserführung.

Die Niederschläge der vergangenen 24 Stunden führten in der Spree und Ihren Zuflüssen im oberen sächsischen Einzugsgebiet zu einem Anstieg der Wasserführung mit Überschreiten von Richtwerten von Alarmstufen. Am Hochwassermeldepegel Spremberg werden die Wasserstände und Durchflüsse ebenfalls ansteigen.

Das heutige Überschreiten des Richtwertes der Alarmstufe I am Pegel Spremberg infolge der aktuell gefallenen Niederschläge kann nicht ausgeschlossen werden. Je nach Menge der ab Sonntag vorhergesagten Niederschläge kann ab Montag ein Überschreiten des Richtwertes der Alarmstufe I am Pegel Spremberg ebenfalls nicht ausgeschlossen werden.

Für das Gebiet der Spree wird hiermit eine Hochwasserwarnung herausgegeben.

Eine Hochwasserinformation erfolgt im Falle des Ausrufens der Alarmstufe I.

Bitte informieren Sie sich über unsere Informationsplattform im Internet:
<https://pegelportal.brandenburg.de/flussgebiet.php?fgid=8&thema=karte> oder die App MeinePegel.

Im Auftrag

gez.

Stefan Hartwich